

als etwa 'cum manu valida'¹ oder als die Verwendung von 'incaute' besonders bei der Charakterisierung verfehlter militärischer oder politischer Unternehmungen². Wo die nachfolgende Zusammenstellung nicht umhin kann, Wendungen der eben bezeichneten Art doch zu berühren, wird sie es sich zur Pflicht machen müssen, sie nur dann zu benutzen, wenn sie durch irgend einen auch noch so unscheinbaren Zug sich als Sondergut der Annalen zu erkennen geben³.

840 inde post dies paucos in insulam quamdam Rheni fluminis delatus morbo invalescente XII. Kal. Iul. diem ultimum clausit corpusque eius Mettis civitatem perlatum in basilica s. Arnulfi confessoris honorifice sepultum est.

876 Hludowicus aegrotare coepit et V. Kal. Sept. in palatio Franconofurt diem ultimum clausit; cuius corpus transtulit aequivocus illius et in monasterio

Grégoire de Tours p. 639 sqq. Wie tief derartige syntaktische Gewohnheiten sassen, zeigt das Beispiel der Hs. 1. 878 (Kurze 91, 25) schreiben die Annalen: 'assumpto Buosone comite, qui propria uxore veneno extincta filiam Hludowici imperatoris de Italia per vim rapuerat'; hier hat 1 für 'rapuerat — rapuit' eingesetzt. Vgl. Ann. Bertin. 868: 'Eleutherius Stephaniam . . . et eius filiam, quam sibi rapuit, interfecit'. Die lebhafteste Vorstellung des engen Zusammenhanges der beiden Ereignisse lässt offenbar den Gebrauch verschiedener Tempora nicht zu. 1) Vgl. z. B. Ann. Fuld. 877. 880, Ann. regni Francorum 808, Ann. Einh. 755, Regino 879. 2) Vgl. z. B. Ann. Fuld. 858. 869. 871 ('sicut solet incautos et de se praesumentes sequi ignominia, sic illi contigit exercitui'), Ann. Bertin. 871, Ann. Einh. 775, 776. Die Ann. regni Franc. verwenden in gleicher Bedeutung auch 'imprudenter', vgl. 806: 'unus tamen nostrorum, Hadumarus comes civitatis Genuae, imprudenter contra eos dimicans occisus est' (vgl. dazu Ann. Fuld. 882: 'quibus Walah Mettensis episcopus incaute cum paucis occurrens occisus est'). Bei Regino wird 'incaute' = tapfer. 867 'Ruotbertus absque galea et lorica accurrens, cum incautius dimicaret et inimicos ultro insequeretur, interfectus est in introitu ipsius ecclesiae'; 879 (Schlacht bei Thiméon): 'ubi Hugo, filius regis ex pellice natus, cum incautius dimicaret, graviter vulneratus ab hostibus rapitur et inter adversariorum manus animam reddit'. 3) Damit wird zugleich eine alte Schuld der Forschung eingelöst, die allerdings durch den Gang unserer Untersuchung ohnedies hinfällig geworden wäre. Da die Jahre 882—887 nur in der Hs. 2 überliefert sind, während 1 früher abbricht, schwankte man lange, ob man sie dem gleichen Verfasser zuschreiben dürfe, den man von 863 an an den Annalen beteiligt sein liess ('Meginhard') oder nicht. Zwar versuchte Rethfeld, einen Gedanken Dümmlers ausführend, eine bejahende Antwort auf diese Frage zu geben (a. a. O. S. 38 ff.), indessen stützt sich sein Beweis im Wesentlichen auf eine einzige sprachliche Uebereinstimmung zwischen den beiden Annalenteilen. Die folgende Zusammenstellung gibt zugleich eine ausführlichere Begründung für seine und Dümmlers These.